

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

[Messe- und Marktverzeichnis]

urn:nbn:de:bsz:31-62031

heiligen Bund geschlossen, nach welchem sie durch die Bande einer wahren und unzertrennlich n. V. r. d. r. lichkeit vereinigt bleiben wollen, die Verordnungen der heiligen Religion unsers Vaterlandes, die Vorschriften der Gerechtigkeit, der Liebe und des Friedens, zur einzigen Richtschnur in der Verwaltung ihrer eigenen Staaten und in ihren Verhältnissen zu andern Regierungen nehmen wollen. Welches Heil die Völker zu erwarten haben, wenn dieser heilige Bund, zu welchem auch die übrigen Regierungen eingeladen sind, und an den sich schon die meisten öffentlich angeschlossen haben, sich durch die That bewährt, das muß eine glücklichere Zukunft uns lehren.

Wie der Christenfeind und Seeräuberfürst, der Bey von Algier, von den Engländern gedemüthigt und zu einem für die Christenheit-erwünschten Frieden gezwungen wurde.

Der Prinz Regent von Engelland hat seinerseits zum Frommen der Christenheit auch das Seine gethan. Seit langer Zeit giebt es an den Meeresküsten von Afrika, die Europa gegenüber liegen, türkische Raubstaaten, Algier, Tunis und Tripolis, in welchen Seeräuber leben, die mit Raubschiffen europäische Schiffe, auch Dörfer und Städte an den Küsten überfallen und die Menschen alle, die sie zu Gefangenen machen, als Sklaven verkaufen. Am ärgsten wurde

dies getrieben von Algier aus, wo jederzeit Christen zu Tausenden in harter Sklaverey schmachteten und der jetzige Bey, Hadsci Ali Pascha, ist der bedürftigste und grausamste Christenfeind, der je zu Algier regiert hat. Sein eignes Volk fürchtet ihn auch sehr, es darf ihm nicht ins Gesicht schauen wenn er vorüber reitet, sondern muß sich auf den Boden werfen und rufen: Salamelek! Da nun dieser Bey Hadsci Ali seine Häubereyen und seinen Markt von europäischem Menschenfleisch nicht aufgeben wollte, (der Bey von Tunis und Tripolis versprachens gutwillig) da er auch noch grob war gegen den englischen Consul oder Gesandten, so schickte der Prinz Regent von Engelland seinen Admiral, Lord Cornouth, mit Kriegsschiffen ab, um mit dem Muhamedanischen Trannnen mit Kanonenkugeln und Congressschiffen Brandkrateten ein deutliches, nachdrückliches Wort zu reden, das nicht wie Salamelek klingen sollte. Dies geschah also. Zwar wehrten sich der Bey und seine Soldaten kühnlich, sie hatten auch Kriegsschiffe und Batterien, mit denen sie den englischen Kanonaden tüchtig antworteten, und es stieß viel Blut tarferer Britten. Aber als endlich die algierische Flotte brannte und b e Stadt setzer, da wurde der Bey wüthend und unterwar sich. Er mußte alle christliche Sklaven, über 1000 an der Zahl, ohne Lösegeld freygeben, und versprechen, keine Christen mehr zu Sklaven zu machen. —

Alphabetisches Verzeichniß der vorzüglichsten Messen und Jahrmärkte:

Sollten hier und da Berichtigungen erforderlich seyn, so wird der Verleger jede d. s. fällige Belehrung mit Dank benutzen.]

Aalen, Lichtmess. 2 Philip. Jac. 3 Jac. 4 sonnt. n. Mich. 5 Mart. Adelsheim, 14. August.
Altheim, Lichtm. 2 Allerh.
Altenkraig Die Amtsstadt, 1 dienst. vor Palmsonnt. 2 donnerst. nach Pfingst. 3 dienst nach Mar. Geb. 4 dienst. vor dem Adv.
Altvipach, 1 dienst. nach Mitfast. 2 donnerst. nach dem 1. Mai, fällt aber der Aufahrtstag ein, so wird er dienst. darauf gehalten, den 3 dienst. nach dem 28. August, 4 dienst. vor dem H. Christtag.
Altirch im Sundgau, auf Jacobi und Laurentii.
Anweiler, 1 dienst. nach Matthäi, 2 dienst. vor Joh., 3 dienst. nach Barthol. 4 dienst. nach Nicolai, fällt aber Nicolai auf einen dienst. so ist der Markt dienst. zuvor.
Appenweper, 1 montag nach Allerheilig. 2 mont. vor Palmsonntag.
Arau, 1 Philip. Ja nach Gallus.
Aberg, den 25. Juni.
Auen a. d. Lech, 1 Phil. Jac. 2 Elfab.
Auggen, auf Matthäi im Septemb., fällt Matth. auf samst. oder sonnt. so wird er folg. mont. gehalten.
Baden in der Markgrafschaft, den 1ten dienst. im Monat Jul., und den 1ten dienst. nach Martin.

Badenweiler, 26. März, 4. Mai, 1. Jun. 28. Sept. 5. Novemb.
Bahlingen, 1 dienst. vor Fastn. 2 dienst. nach Ostern, 3 dienst. nach Pfingst. 4 dienst. nach Matth. 5 dienst. vor dem Christ., fällt aber der Christ. auf den mittw. so wird solcher 8 Tag vorher gehalten.
Basel hält Mess den 28. Okt. u. jeden Freitag nach Frohnfasten.
Bachnang, 1 Krämer- u. Viehmarkt dienst. vor Mar. Verkündigung, 2 dienst. n. alt Pancratia, 3 dienst. nach alt Eyndt.
Becherbach im Badischen, 2 Krämer- u. Viehmärkte, der erste donnerst. nach Fronleichnam, der 2te auf alt Bartholom. oder 4. Sept.
Beilstein, 1 Vieh- u. Krämermarkt Osterdienst. 2 Krämerm. a. Andra.
Benningheim, 1 mont. nach Rogate, 2 † Erbbang, 3 Catharina.
Berg, auf Joh. Eäuser.
Berneck auf dem Schwarzwald, 1 donnst. vor Georgii, 2 dienst. nach Ulrich, Vieh- u. Krämermarkt, 3 mont. nach Sim. u. Jud. Vieh- Flachs- u. Krämermarkt; fällt er früher in der Charwoche, ist er zwey Tage früher, nemlich dienst. vor

dem Gründonntag; fällt Ulrich auf dienst. u. Sim. und Judä auf montag, so werden diese letztern Märkte 8 Tage nachher gehalten.
Befigheim, 1 Petr. P. 2 Sim. Jud. Beutelsbach, 1 donnerst. vor Mar. Verkündig. 2 donnerst. u. Sim. J. Bickesheim, dienst. n. dem 25. März dienst. nach dem 15. August und dienst. nach dem 8. Sept.
Birkenfeld, 1 donnerst. vor Lichtm. 2 dienst. vor Ostern, 3 den 21. Jun. 4 Jacobi, 5 den 29. August, 6 auf Lucas, 7 auf Elisabeth.
Biberach im Rinz. Thal, 1 mittw. n. Pfingsten, 2 mittw. nach Martini.
Bietigheim, 1 auf Laurentii, 2 auf Nicolai; fallen diese Tage auf einen samstag, sonnt. oder mont. so wird der Jahrmarkt jederzeit den nächsten dienst. gehalten.
Bischhoffheim am hohen Steeg, 1 Dienst. nach Hrn. Fastnacht, 2te den 1ten donner. nach † Erbb. Bichhoffheim, 1 Ostern, 2 Michael.
Blochingen, 1 dienst. nach Ostern, 2 donnerstag nach Elisabeth.
Blumberg, 1 d. i. Mat, 2 auf den Tag Jacobi, 3 den Donnerstag vor der allgem. Kirchweih.
Böblingen, Ros- Vieh- u. Krämermarkt, 1 donnerst. vor Fastnacht.

2 donnerstag nach Oftern, 3 donnerstag vor Sim. und Juda.
 Gottwar, 1 auf Matthias, 2 auf Georgii, 3 den Tag vor alt Galli.
 Brackenheim, 1 Egodi, 2 Martini.
 Breitach, auf Matthaüs.
 Bühl in der Markgrafschaft hält alle Jahr 4 Krämer- und Viehmärkte, den 1 auf Laurentii, den 2 auf Martini, den 3 auf Matthaü, den 4 auf Philip. u. Jac. falls aber einer dieser Tage auf einen Sonn- od. Feiertag fällt, wird der Markt allzeit dienstag zuvor gehalten.
 Bülach hält Vieh- Krämer- u. Flachsmarkt auf alt Michaeli, so er aber am samst. sonnt. oder mont. fällt, wird er dienst. darauf gehalten.
 Burloddingen, 1 Vitus, 2 + Erhöb. Dreifach, (alt), 1 dienst. nach Lätare, 2 den 2. Aug. 3 = m. u. Jud. fällt einer dieser 2 letztern Tage auf sonnt. so ist der Markt montag darnach.
 Calw, dienst nach Inuocavit, dienst. nach Rogate, dienst. vor Michaeli und Nicolai; fallen aber Michaeli und Nicolai auf einen dienstag, so wird der erste 8 Tage zuvor, der zweyte nächsten dienst. darauf gehalten.
 Cappel, auf Simon u. Juda, wann aber Sim. u. Jud. auf einen freitag, samst., od. mont. fällt, so wird der Markt allzeit mittw. vor Sim. und Jud. gehalten.
 Canden, dienst. nach Lätare, und den 25. Nov. fallen diese Tage auf freitag, samst., sonnt., so ist er dienstag hernach.
 Carlsruhe, Vieh: 1) den ersten montag bis incl. samstag im Jun. i; 2) den ersten montag bis incl. samstag im Novem. ber.
 Constanz, 9. Sept. und alt Conradi.
 Dettingen, Heidenheimer Amts, dienstag nach Galli.
 Dettingen bei Glatten, 1 Lichtmef, 2 Kilian.
 Dettinegen unter Deck, 1 dienst. nach Oftern, 2 dienst. nach Nicolai.
 Denkendorf, 1 donnerst. vor Palmtag, 2. Sim. und Jud.
 Dertingen, dienst. nach Philip. und Jac. 2 dienstag nach Martini.
 Dlemlingen, 1 Petri und Pauli, 2 Matth. 3 Sim. Jud. 4 Thom.
 Diez, 1 mont. nach Antoni, 2 mont. nach Judica, 3 mont. n. Mar. S. 4 mont. nach Andr.
 Ditzingen, auf Margaretha.
 Donaueschingen, 1 auf Georgii, 2 auf Joh. u. Paul, fällt aber Joh. u. Paul auf einen freit. samst. od.

soitt. so wird der Markt am mont. darauf gehalten, 3 auf Michael. 4 Mart.
 Dornsetten, 1 Ofterdienst, 2 Barthol. 3 dienst. vor Martini.
 Gischetten, 5. Mai, 13 Sept. fällt einer auf dienst., wird er daran gehalten; fällt er nicht darauf, so ist er dienstag hernach.
 Elmendingen, 1 Ofterdin. 2 montag nach Allerheil.
 Elzach im Schwarzgw., Vieh- u. Krämerm.: 1 d. 24. Febr., 2 23. April, 3 d. 24. Juni, 4 d. 6. Sept., 5 d. 28. Okt. fällt einer auf einen freitag samst. od. Sonn. so ist der Markt Montags darauf.
 Emmendingen hält Vieh- u. Krämermarkt dienstag nach Reminiscere, dienst. n. Graudi, dienst. n. Sim. u. Jud. fällt er aber auf Allerh. so ist er den nächsten Tag darauf; die nstag nach Nicolai.
 Endingen, 1 Matthias, 2 Barthol. 3 Dttmarus.
 Engen, 1, 2, 3, an den 1. Donnerstagen in der Fasten, 4 Donnerst. vor Himmels. Christi, 5 Mont. vor Mar. Geburt, 6 Mont. nach Martini.
 Erbsnaen dienst. nach Phil. Jac., donnerst. nach Mart.
 Ettenheim im Breisgau, d. 8. Jun. montag nach Barthol. 11. Nov.
 Etilsnaen hält Vieh- u. Krämerm. d. 1 auf Matth. in der Fasten, 2 auf Jac. 3 auf Mart., 4 auf Thom.; fallen nun die 3 ersten auf einen freit., samst., sonnt. od. mont., so wird der Markt den dienst. darnach gehalten; fällt aber Thomas auf einen freitag, samst., sonnt. oder mont., so wird der Markt d. dienst. zuvor gehalten, auch wird jedesmal Tag zuvor d. Viehm. geb.
 Feldkirch, den 1 auf Johanni, 2 auf Michaeli, 3 auf Thom.
 Fehringen, 1 mont. vor Lichtmef, 2 montag nach Cantate, 3 Ulrici, 4 Michaeli, 5 Nicolai.
 Feldbrenach, 1 donnerst. vor Georg. 2 Barthol.
 Frankfurt a. M. hält Vieh, die 1 am Ofterdienst., die 2 auf Mar. Geb. fällt. Mar. S. auf sonnt., mont. dienst. od. mittw. so fängt sie mont. in die 1 Woche an; fällt es aber auf donnerst., freit. oder samst., so geht sie montags darnach an.
 Freudenstadt, 1 an Lichtm., 2 den 1. Mai, 3 d. 24. Jun. 4 an Michael fällt einer dieser Feiertage auf den samst. so ist er dienstag hernach.

Freiburg i. Breisgau, 1 donn. freit. u. samst. nach Inuocavit, 2 donn. freit. u. samst. nach Pfingst. 3 donn. freit. u. samst. vor Martini, fällt Mart. selbst auf donnerst. so ist der Markt nicht am nämlichen Tag, sondern donnerst. vorher, Viehm. markt wird jedesmal am ersten Jahrmartstag gehalten, ferner wird am donnerstag d. 2ten Woche jeden Monats Viehmarkt gehalten, fällt er aber auf einen gebotenen Feiertag od. in die Charwoche, so ist er donnerst. darauf, in jenen Monaten, in welche der Jahrmarkt einfällt, ist nur am ersten Jahrmartstag Viehmarkt.
 Friesenheim, Jahrm. in der 2. Woche vor der Fastn., u. mittw. vor Galli.
 Gengenbach, 1 mittw. vor Laurentii, 2 mittwoch vor Martini.
 Gernspach, 1 Ostermont. 2 Pfingst. 3 auf Barthol.
 Gemersheim, d. 18. April, sonnt. nach Barthol.
 Geisingen, 1 dienst. nach Lätare, 2 dienst. v. Pfingst. 3 Laurentii, 4 dienst. nach Allerseele.
 Geislingen an der Stags, dienstag nach Inuoc. dienst. n. Reminisc. dienst. nach Deuli.
 Sienaen, 1. Mai, 29. Jun. 31. Oct. Graben, dienst. nach Cathar. dienst. vor Mittfasten.
 Griesen im Kleggau, Jahr- u. Viehmärkte: 1 am 3. März, d. 1. an Kunigundttag; 2 d. 10. August, neml. an Laurentii; 3 d. 28. Okt., d. 1. an Sim. u. Jud.; 4 den 28. Dez., d. 1. am unuauold. Kindl. Tag. — Fällt einer der Tage auf einen sonnt., so wird der Markt am darauf folgenden mont. gehalten.
 Grombach, sonnt. vor Pfingst.
 Grosseltingen, 1 donnerst. n. Pfingst. 2 mont. nach Mart.
 Groß-Ingersheim, 1 Mar. Verkünd. 2 dienst. nach Mar. Geb.
 Grödingen bei Burlach, dienst. nach Joh. Sebast., dienst. nach Georgii, dienst. vor Martini.
 Gundelsheim, 1 Georgii, 2 Jac. 3 sonnt. nach Mich. 4 d. 18. Nov.
 Gutenberg, 1 Urban, 2 donnerstag vor Mich.
 Haglingel, 1 dienst. vorm Palm. 2 d. 18. August.
 Haslach im Rinkinaer Thal, 1 den 1. mont. i. d. Fasten, 2 mont. nach Phil. n. Jakobi, 3 mont. nach Petr. u. Paul., 4 mont. nach Mich. 5 mont. nach Mart.

Hausach im Rinzinger Th. 1 dienst. nach 3 König, 2 dienst. nach Sim. u. Juda, 3 dienst. nach Nicolai.
Haigerloch, 1 mont. n. Lichtmef, 2 montag vor Himmel. 3 Martb. 4 Nicol.

Haiterbach, dienst. nach Matth. Hayingen, 1 donnerst. n. Karare, 2 donnerst. n. Witi, 3 am Jacobi, 4 donnerst. n. † Erb., 5 donnerst. n. Mart., 6 donnerst. in der ganzen Woche vor Weihnachten.

Harmerpach das Lha, 1 sonnt. vor Mar. Geb. 2 auf Galli.

Herrenab (Kloster) 1 dienst. nach Quasimod. 2 den 8. Okt.

Hchingen, 1 mont. vor Georgii, 2 mont. vor Jac. 3 mont. nach Mich. 4 mont. in der Quatember-Woche vor Weihnachten.

Heitersheim im Breisgau, 1 mont. nach Barthol. 2 den 6. Dez.

Heidenheim, 2 Phil. Jac. 2 Jacobi, Heimbach, montag nach Gallus. 3 Matth. 4 Andr.

Heiningen, Hof-Vieh- und Krämermarkt, Mar. Verkünd.

Herboldsheim, 1 dienst. nach Ostern, 2 dienst. n. Pfingst. 3 28. Oktbr.

Heubach, 1 mittw. vor Pfingsten, 2 mont. vor oder an Mich.

Hohenstauffen, 1 Matthias, 2 dienst. und mittw. vor Matthäus.

Hohenbalsach, Phil. und Jac.

Hoppenheim, Petr. Kettf. u. Andr.

Hornberg, Vieh- und Krämerm., 1 donnerst. nach dem 12. März, 2 an Peter u. Paul, fällt aber dieser Tag auf einen samstag od. sonntag, so der Markt am Johannes tag vorder. 3 Montag nach Bartholomä, fällt aber Barthol. auf den sonntag, so ist der Markt acht Tage hernach. 4 donnerstag nach Martini, 5 am unschuld. Kindl.

Tag, fällt er am samst. od. sonnt., so ist er mont. darauf.

Hörden bei Bernsbach, Vieh- u. Krämermarkt auf Osterdienst., dienst. vor Joh. E. auf Mich. fällt aber Mich auf einen sonnt. so wird er folgenden dienst gehalten.

Hisingen, 1 Osterdienst., 2 Pfingst. dienst., 3 auf † Erb., 4 auf Galli, 5 dienst. v. Nikol.

Hohenheim, 1 mittw. nach Jubil. 2 mittw. vor Allerheesen.

Inneringen, 1 an † Erb. 2 auf Jakob. 3 an † Erb., 4 an Mariaopferung.

Kehl hält Jahrmart auf Pfingstmontag.

Kenzingen im Breisgau, 3. April, 10. Aug. 9. Dez.

Kippenheim bei Lahr, 1 auf Matth. 2 auf Ursula; fällt einer auf freit., samstag oder sonntag, so wird der Markt montag darauf gehalten.

Kirchberg, Paul. Bet., Phil. u. † Allerheil.

Kirchen Oßdrach, dienst. vor dem 1. Mai, donnerst. vor Sim. Jud.

Kirnbach, dienst. nach Rogate, dienst. an oder nach alt Egvdi.

Klein-Gartach, dienst. nach Lichtm. dienst. nach Trinit.

Kochendorf, auf Lichtm. u. Georgii, und auf Kilian und Thom.

Königshofen, 1 auf Georgii, 2 sonnt. nach Matth. 3 sonnt. nach Barb.

Königsbach, 1 Pfingst. 2 mont. n. Sim. Jud. fällt letzterer auf einen mont. so wird er d. neml. Tag geb.

Köngen, auf Pfingsten und Matth. Kork, hält Krämer- u. Viehmarkt auf Simon und Juda, wenn dies aber auf einen Sonntag fällt, den nächsten Dienstag darauf.

Krenzach, auf Johanni, fällt er aber freitag, samstag oder sonntag, so ist er Montags darauf.

Krozingen, 1 den 3. Febr. 2 dienst. nach Gallus.

Kangenkandel, an Mitfast., Georgii und Galli.

Lahr, 1) 2te dienst. n. Sebast., 2) dienst. in der letzt ganzen Woche vor Ostern, 3) 2te dienst. nach Oswald, 4) dienst. in d. letzt ganzen Woche vor Weihnachten.

Langensteinbach, dienst. vor Pfingst. Laichingen auf der Alb, 1 Pfingst. 2 dienst. nach Galli, 3 Andr.

Langenbeutlingen, Joh. Bapt.

Langenay, 1 Osterm. 2 Pfingst. 3. Mich. 4 Thom.

Laufen, die Stadt, 1 Mich. 2 Thom. Laufen, das Dorf, 18 Mai.

Leinfelden, 1. Mar. Verk. 2 Pfingst. mont. 2 Jac. 4 Sim. und Jud.

Leipzig, Messe: 1 Neujahr, 2 Jubil 3 sonnt. nach Mich.

Leuzkirch, 1 am 1. mont i. d. Fast., 2 Osterdienst., 3 Eulogii, 4 Michaelis, fallen aber diese beiden Tage Sonntag, so wird der Markt an dem folg. Tag gehalten.

Lichtenau in der Markgrafschaft: 1 am 1ten donnerst. im Mai; 2 am donnerstag vor Michaelis; 3 am donnerst. n. dem 4 Adventsonnt.

Lindau, 1 den ersten freit. im Mai, 2 den ersten freit. im Nov.

Lorch, 1 mont. vor Pfingst. 2 mont. nach † Erb.

Oßdrach, mittw. vor Matthias, und mittw. vor Matthäi.

Ößlingen, 1 d. 1. Mai, 2 Matthi, 3 unschuld. Kindertag.

Mahlberg, den 1. mont. n. Mitf.; 2 am ersten donnerst. im Aug.; 3 auf Cath. fällt Cath. auf einen sonnt., so ist d. Markt mont. drauf.

Malterdingen, den 5. Aug., dienst. nach Cathar.

Malsch, 1 auf dienst. vor Josephi, 2 auf Sim. J.; fällt aber Sim. J. auf einen freit. samst. od. sonnt. so wird er dienst. vorher gehalten.

Marbach, 1 Phil. Jac. 2 donnerst. od. freit. vor oder an alt Martini, 3 dienst. nach Margaretha.

Memmingen 8 Tag vor Galli.

Merkingen, 1 donnerst. n. Georgi, 2 dienst. nach Remigi.

Mosbach, 1 Joh. Bapt. 2 mont. n. Mar. Geb. 3 Martini.

Möhringen, 1 mont. n. Palmsonnt. 2 mont. v. Joh. Bapt. 3 mont. n. Mich. 4 mont. n. Sim. u. Juda, 5 am mont. v. Jacobi.

Mörzburg am Bodensee, mittw. vor Martini.

Möckstsch, 1 mont. n. Deuti; 2 am Pfingstdienst.; 3. an Marg.; 4 an Simon u. Judas; 5 an Lucia.

Mühlburg, d. 12. März, 24. Aug. 30 Nov. fällt einer dieser Tage auf samst. oder sonnt. so ist der Markt donnerst. zuvor.

Müllheim, d. 12. Mai, und wenn dieser nicht auf einen dienst. fällt, wird er den 2. dienst. hernach geb.; der 2. dienst. vor Sim. und Jud.

Münchweiler, d. 1. mai, 2 a. matth.

Neuenburg a. Rhein auf mitf. d. 25 April.

Neuenstein, Mar. Verkünd.

Neustadt a. d. Schwarz. Vieh- u. Krämerm. 1 auf St. Sebastians tag d. 20. Jänner, fällt aber dieser Tag auf den freitag, samstag od. sonnt. wird solcher nächsten Mont darauf abgehalten, 2 mont. nach Karare, 3 mont. vor Pfingst. 4 mont. nach Jacobi, 5 an Simon u. Juda. — Sodaun im Monat April, Junius, August, September, November, jedesmal am 2ten Diensttage im Monat Viehmarkt.

Neustadt b. Wischen, donn. n. mart.

Nördlingen, Mes 1 d. 1. Sont. nach Ostern, 2te 14 Tag n. Pfingst.

Nürtingen, 1 Lichtm., 2 Barthol. 3 Dienst. nach Gallus.

Oberkirch, 1. am Mittwoch nach Quasimodogeniti. 2. auf Laurenti, 3. auf Nicolat, fällt aber Laurenti oder Nicolai auf freit.

samt. od. sonnt., so ist der Markt
Mittwochs zuvor. — Dann den
ersten Viehmarkt auf mittwoch in
der Mittelfaßen, das ist nach dem
Sonntag Deuli, der 2te Mittw.
nach Michaeli.

Oberlenningen, Dienst. vor Mar.
Verk. Dienst. vor Mar. Geb.
Oberjeringen, 1 Georg. 2 Ande.
Oberjeringen, 1 Dienst. u. Reminisc.
2 Dienst. an od. nach Eydi.
Ochsenburg, lezt. dienst. im April,
lezt. Dienst. im Okt.
Odenheim, 1 Sept.
Oehringen, 1 mont. nach Invocav.
2 Ostermont. 3 Pfingst. 4 Barth.
5 Sim. Jud.

Offenburg, 1 Montag und Dienst.
nach Trinit. 2) mont. u. dienst.

Osnadungen im Breisgau, 1 Oster-
dienst., 2 Heil. Trinit. (14. Sept.)
Othausen, 1 mont. v. Lichtm. 2 Mt.
v. Phil. Jac. 3 Dienst. n. Barth.
Oppenau, 1 Joh. Bap. 2 Barthol.
Oppenheim, 1 Dienst. nach Zab.
Seb. 2 den 19. Jul.

Pfalzgrafenweiler, 1 Donnerstag
nach Reminisc. 2 Donn. nach
Joh. 3 Donnerst. nach Michaeli.

Pfeffelbach, 1. Petr. Paul. 2 Ande.
Pforzheim, hält Viehmarkt jedes-
mal den ersten mont. in jedem
Monat, fällt aber ein Fest auf
einen solchen Tag, so wird der
Viehmarkt sodann den dienst.
darauf gehalten, die 4 Krämerm.
werden jedesmal im M. März,
Juni, Octbr. und Dezbr. den dar-
auf folgenden dienst. oder mitt-
woch abgehalten.

Pfullendorf, 1 mont. n. Reminisc.
2 mont. n. Phil. Jac. 3 mont. n.
Bartholom. 4 mont. n. Gallus;
5 mont. nach Nicolai.

Pfieningen, 1 Matthias, 2 dienst.
vor Gallus.

Rastatt, Vieh- u. Krämer. mont.
n. Georgii, mont. n. Barth.
Fällt einer dieser Tage auf einen
Feiertag, so ist der Markt folgen-
den Dienst. darauf. Wenn aber
Georgii und Bartholomäi auf ei-
nen Montag fällt, so wird der
Markt am nämli. Tag gehalten.

Rangendingen, 1 mont. vor Pfingst.
2 mont. vor Gall.

Rannchen, 1 montag nach Lichtmess,
2 montag nach Gallus.

Rheinfelden, den 25 Jan. 30 Apr.
27 Aug. 12 Nov.

Reichenbach (Kloster), 1. 14 Tag
nach Osterdienst. 2 Mauritius.
Riedlingen, 1 mont. vor Fastnacht,
2. 8 Tag nach Ostern, 3. mont.
nach Trinit. 4 Mont. nach Gallus.
Riegel, 1 auf Magath. 2 Mar. Heim.
3 den 2. Oktober fällt einer auf
Sonnt. od. mont., wird er folg.
Dienst. gehalt.

Rothweil, 1 Georgi, 2 Joh. 3 Tr.
höhung, 4 Lucas.

Rust bei Ettenheim, 1 d. 13 März,
2 d. 22. Juli od. Magdalenatag,
3 Thom.

Sasbach bei Achern, 1 auf mont.
nach d. H. Dreifaltigkeits-G.
2 auf Cathar. und wann Cathar.
a. Freit. Samstag. od. Sonnt. fällt,
so ist er jedesmal mitw. zuvor.

Sauct Blas auf dem Schwarzwald,
19. April. 11. Nov.

St. Georgen, 1. den 5. Mai, alt
Georgi, fällt aber dieser Tag auf
freitag, samstag oder montag, so
wird er dienstags darauf gehalten.
2. d. 22. Aug. alt Laurentz, 3. den
11. Oktober, alt Michaelis.

St. Jürgen, auf Georgi.

Seddingen, d. 6. Merz, d. 25. April,
d. 14. Sept. und 30. Nov. Fällt ei-
ner auf sonnt., so ist der Markt den
folgenden montag.

Seelbach, 1. Georgi den 23. April,
2. Jacobi d. 25. Juli, 3. Michaelis
den 29. Septbr. 4. Katharina
den 25. Nov. fällt aber einer die-
ser Tage auf einen Sonntag, so
wird der Markt den folgenden
montag gehalten.

Schafhausen, 1 d. 25. Jan. 2 d. 27.
Mai, 3 d. 25. Aug. 4 d. 11. Nov.

Schenkenzell, 1 d. 1. Mai, 2 Barth.
3 Sim. u. Jud.

Schiltach, 1 Pfingstmontag, 2 Jacobi
den 25. Juli, 3 Matthäus den 21.
Sept. 4 Andreas den 30. Nov.

Schliengen, mont. nach Fastnacht,
mont. nach Trinit. an Fronfasten
im Sept., den Tag nach Ande.

Schopfheim, dienst. vor Fastnacht,
dienst. nach Pfingsten, dienst. vor
Lucä, dienst. nach Michaelis.

Schramberg, 1 mont. in d. Mittfast.
2 Vitus, 3 Laurentii, 4 Nikolaus.

Staufen, Stadt, 1 dienst. in der
ersten Fastenwoche, 2 dienst. in der
Kreuzwoche, 3 am Jakobitag, 4
Martintag; fällt einer der 2. leg-
tern auf sonntag, so ist der Markt
montags drauf.

Steinbach monat einen hält alle
Jahmarkt.

Stühlingen, mont. n. 3 König, 3
mont. vor Lätare, 3 mont. nach
Georgii, 4 mont. n. Frohnleichn.
5 mont. v. Barthol. 6 mont. n.
Mich. 7 mont. v. Mart.

Strasbourg hält Mess die 1te auf
Christtag, die 2te auf Johann.

Truberg, 3. Febr., 30. April, 4.
Juli, 24. Aug., 29. Sept. 116.
Oct., 25. Nov., 16. Dezember.

Trochtelfingen, 1 mont. n. Lätare,
2 Pfingstdienst. 3 Matthäi; fällt
aber Matthäi auf einen Sonn-
oder Donnerstag, so wird der
Markt an dem darauf folgenden
Montag gehalten, 4 mont. vor
Martini.

Um bei Oberkirch, montag nach
Matth.

Unterachern, Osterdien. Pfingstdien.
Unter-Eappel bei Bühl in der marg-
grafschafft mittw. nach Matth.

Wöbrenbach, Vieh- und Krämer-
markt 1 mont. n. Frohnleichn. 2
Magdalena, 3 mont. n. Mar. Seb. 4
mont. n. Mart.

Waldkirch, 1 Phil. Jac. 2 margr.
3 Elisabeth.

Waltenbuch, donn. an odert in der
Woche wann Vitus ist.

Wehr, 1. Donnerst. vor Fasching 2.
am 1. May, 3. am 22. July, 4.
11. Nov. Wenn einer dieser 3 lez-
ten Tage auf einen Sonnt. fallen
sollte, am nächst folgenden Mont.

Weil, in der Herrschaft Nödeln, bei
Basel, der Häselinsmarkt im
ganzen Maimonat.

Wildstadt, den 2ten dienst. im Oct.
Weil, 1 Georgii, 2 Matth.

Wolfach im Rinzingerthal, 1 mittw.
vor Lätare, 2 mittw. vor Pfingst.,
3 mitw. vor Laurentii, 4 mitw. vor
Galli, und donnerst. in der ganzen
Woche vor Weihnachten.

Wolfsweiler, Phil. Jac. Laurent.
Mar. Seb., Sim. Jud.; fällt einer
aufsonnt. sonnt. ist er dien. hern.

Zell im Wiesenthal, d. 23. April,
21. Sept., 21. Dez.; fällt einer
auf sonnt., so ist er mont. drauf.

Zell am Hamersbach, 1 Ostermont.
2 Pfingst. 3 Barthol., 4 Sim. J.
Zurzach, 1 Pfingstdienst. 2 Eydi.